



# Deutscher Fußball-Bund

6 Frankfurt/M.-West 13, Zeppelinallee 77

Fernruf: 778254  
Drahtanschrift: Fußball  
Postschließfach 13363  
Bankverbindung: Dresdner Bank, Frankfurt-Main, Nr. 117335  
Postscheckkonto Frankfurt-Main Nr. 87205  
Fernschreiber 041-2500

An

den 5. Februar 1968 - Pf/BS

.....  
Wolfgang Breuer

.....  
(Spieler)

.....  
FC Bayern Hof

.....  
(Verein)

Kopie



Betr.: Einladung zur Teilnahme am DFB-Lehrgang für Regional-  
ligaspieler vom 26. 2. bis 1. 3. 1968 in der Sportschule  
Ruit

Lieber Sportkamerad!

Der Deutsche Fußball-Bund führt in der Zeit vom 26. 2. bis 1. 3. 1968 unter der Leitung des Bundestrainers Helmut Schön in der Sportschule Ruit einen Lehrgang für Spieler der Regionalliga durch. Dies ist ein Vorhaben, das schon längst einmal ausgeführt werden sollte, aber in der letzten Zeit wegen anderer vordringlicher Aufgaben immer wieder zurückgestellt werden mußte. Die Berichte über die einzelnen Spieler und die vielfach von uns selbst angestellten Beobachtungen bestärken den Bundestrainer Schön in seiner Ansicht, daß es in der Regionalliga einige Spieler gibt, deren Talent es verdient, einmal überprüft und leistungsmäßig gefördert zu werden. Das wird die Aufgabe des Ruitler Lehrgangs in der letzten Februarwoche sein.

Es wird Sie sicherlich erfreuen, auf diesem Wege zu erfahren, daß Sie dem Kreis der Spieler angehören, der für eine Teilnahme vorgesehen ist. Mit dem vorliegenden Schreiben laden wir Sie nach Ruit ein.

Wie Sie sich weiterhin bei dieser Einladung zu verhalten haben, geht aus den nachstehend aufgeführten Einzelheiten hervor.

## Anreise nach Ruit

Alle von uns eingeladenen Spieler versammeln sich am Montag, den 26. Februar bis um 14.00 Uhr in der Sportschule Ruit. In einer diesem Schreiben als Anlage beigefügten Aufstellung haben wir die entsprechenden Anreisezeiten nach Stuttgart bekanntgegeben. Von einer Fahrt im PKW

bitten wir in jedem Falle abzusehen, zumal auch die Kosten hierfür nicht ersetzt werden. Jeder Spieler löst sich vor Antritt der Reise eine Rückfahrkarte 2. Klasse. Bei Reisen über 100 km einfache Fahrt kann die 1. Wagenklasse benutzt werden.

Alle von uns eingeladenen Spieler versammeln sich bis gegen 14.00 Uhr im Stuttgarter Hbf. im Wartesaal 1. Klasse. Dort werden wir um die angegebene Zeit am Nordausgang des Hbf. einen Autobus bereitstellen, der die gemeinsame Beförderung zur Sportschule übernimmt.

#### Unterbringung in Ruit

Für die Zeit des Aufenthaltes vom 26. 2. bis 1. 3. 1968 sind alle Spieler in der Sportschule des Württembergischen FV

Sportschule Nellingen/Ruit  
7302 Nellingen ü. Eßlingen/Neckar  
=====  
Tel. 0711 - 21 29 06

untergebracht.

#### Ausrüstung für den Lehrgang

Von den Spielern sind an Sportkleidung und Toiletten- sachen mitzubringen, Fußballstiefel, Turnschuhe und soweit vorhanden Nockenschuhe sowie die für den persönlichen Gebrauch bestimmten Gegenstände wie Schlaf- anzug, Badehose, Waschzeug und Schuhputzzeug. Die Trainingskleidung wird vom DFB gestellt.

#### Erstattung der Auslagen

Für die Erstattung von Auslagen gelten die hierbei üb- lichen Bestimmungen des DFB. Das bedeutet, daß

- a) Reisespesen für den Tag der An- und Abreise in Höhe von DM 20,--
- b) Nebenkosten, Straßenbahn, Autobus, usw. nur nach Vorlage eines ertsprechenden Beleges vergütet werden.
- c) Für die Dauer des Aufenthaltes in Ruit erhalten die Teilnehmer ein Taschengeld von DM 10,-- pro Tag.
- d) Der Verdienstausfall an Nichtselbständigen wird aus steuerrechtlichen Gründen nur an den Arbeit- geber ausgezahlt. Alle Nichtselbständigen werden daher gebeten, mit ihrem Arbeitgebern Rücksprache

zu nehmen, damit ihnen der Lohn bzw. das Gehalt für die Dauer ihrer Abwesenheit vom Arbeitsplatz bezahlt wird. Der DFB zahlt dann die Aufwendungen des Arbeitgebers an diesen zurück. Zu diesem Zweck ist eine Lohnbescheinigung vorzulegen.

- e) Eine Vergütung des Lohnausfalls an die beruflich selbständigen Spieler kann nicht mehr in der gewohnten Form durch direkte Auszahlung der Beträge erfolgen, sondern es muß hierfür ebenfalls eine Bescheinigung über die an die Ersatzkraft bezahlten Bezüge vorgelegt werden.

#### Beendigung des Lehrgangs

Der Lehrgang wird am Freitag, den 1. März, vormittags nach dem Frühstück abgeschlossen, sodaß alle Spieler noch am gleichen Tage Gelegenheit erhalten nach Hause zurückzukehren und an den am Wochenende stattfindenden Meisterschaftsspielen des Vereins teilzunehmen.

#### Benachrichtigung des DFB

Zur Bestätigung der Teilnahme ist eine ebenfalls beigefügte Rückantwortkarte zu benutzen, die wir der kurzen Zeit bis zum Lehrgang wegen möglichst sogleich nach Erhalt wieder ausgefüllt zurückzuschicken bitten. In dringenden Fällen einer Absage ist der DFB unter der

Rufnummer 77 05 68 mit Vorwahl 0611

zu benachrichtigen.

#### Benachrichtigung an Vereine und Verbände

Die für die Abstellung von Spielern in Betracht kommenden Vereine und Verbände erhalten eine Kopie dieses Schreibens und werden auf diese Weise vom Vorhaben des DFB verständigt. Gleichzeitig bitten wir Sie uns bei dessen Ausführung behilflich zu sein und bedanken uns dafür im voraus.

Es braucht sicherlich nicht erst besonders betont zu werden, welche Chance sich den Teilnehmern am Lehrgang bietet. Immerhin kann es Sie mit einigem Stolz erfüllen, aus der Vielzahl der in Deutschland vorhandenen Fußballspieler für eine derartige Berufung ausgewählt worden zu sein. Es liegt jetzt

- 4 -

an Ihnen während des Lehrgangs die Erwartungen zu erfüllen, die man in Sie gesetzt hat, wozu nicht zuletzt auch eine gewissenhafte Vorbereitung auf den Ruitler Lehrgang gehört.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt eine gute Anreise nach Ruit und verbleiben in der Zwischenzeit

mit sportlichen Grüßen

DEUTSCHER FUSSBALL-BUND

I. A.

*Hermann Joch*

(Hermann Joch)

Verteiler:

Bundesvorstand  
DFB-Spielausschuß  
beteiligte Vereine  
beteiligte Verbände  
Bundestrainer Schön  
Sportlehrer Lattek  
Sportlehrer Heddergott  
Sportschule Ruit

Zugverbindungen zur Anreise der Regionalliga-Spieler nach  
Ruit zum Lehrgang des Deutschen Fußball-Bundes vom 26. 2.  
bis 1. 3. 1968

=====

Wimmer, Resenberg, Heidkamp, Weida, Becker, Fern  
Offenbach ab 10.58 Uhr - Frankfurt an 11.10 Uhr  
Frankfurt ab 11.16 Uhr - Heidelberg an 12.11 Uhr  
Heidelberg ab 12.33 Uhr - Stuttgart an 13.53 Uhr

Löwer, Kamp  
Fürth ab 9.24 Uhr - Nürnberg an 9.32 Uhr  
Nürnberg ab 9.50 Uhr - Stuttgart an 13.04 Uhr

Lang, Fuchs  
Schweinfurt ab 9.26 Uhr - Würzburg an 9.59 Uhr  
Würzburg ab 10.44 Uhr - Stuttgart an 13.30 Uhr

Rompza, Sieber, Breuer  
Hof ab 6.25 Uhr - Würzburg an 9.59 Uhr  
Würzburg ab 10.44 Uhr - Stuttgart an 13.30 Uhr

Neuhäuser,  
Reutlingen ab 12.49 Uhr - Stuttgart an 13.40 Uhr

Habedank  
Kassel ab 7.04 Uhr - Frankfurt an 9.28 Uhr  
Frankfurt ab 9.48 Uhr - Stuttgart an 12.11 Uhr

Stocker, Schöffner  
Mannheim ab 12.17 Uhr - Stuttgart an 13.53 Uhr

Krei, Horr, Schieck, Kirsch  
Alsenborn ab 9.35 Uhr - Kaiserslautern an 9.58 Uhr  
Kaiserslautern ab 10.04 Uhr - Mannheim an 11.05 Uhr  
Mannheim ab 11.13 Uhr - Stuttgart an 12.43 Uhr

Werthmüller, Seel  
Saarbrücken ab 9.12 Uhr - Mannheim an 11.05 Uhr  
Mannheim ab 11.13 Uhr - Stuttgart an 12.43 Uhr

Weinkauff  
Pirmasens ab 8.50 Uhr - Kaiserslautern an 9.41 Uhr  
Kaiserslautern ab 10.04 Uhr - Mannheim an 11.05 Uhr  
Mannheim ab 11.13 Uhr - Stuttgart an 12.43 Uhr

Hehl, Schwind  
Trier ab 7.02 Uhr - Saarbrücken an 8.26 Uhr  
Saarbrücken ab 9.12 Uhr - Mannheim an 11.05 Uhr  
Mannheim ab 11.13 Uhr - Stuttgart an 12.43 Uhr

Zimmermann  
Koblenz ab 9.54 Uhr - Stuttgart an 13.53 Uhr

Tripp

Mainz ab 11.26 Uhr - Stuttgart an 13.53 Uhr

Schmieh

Worms ab 11.55 Uhr - Stuttgart an 13.53 Uhr

Winter, Koch, Schmalz

Homburg ab 9.36 Uhr - Mannheim an 11.05 Uhr

Mannheim ab 11.13 Uhr - Stuttgart an 12.43 Uhr

Martin

Völklingen ab 8.16 Uhr - Saarbrücken an 8.26 Uhr

Saarbrücken ab 9.12 Uhr - Mannheim an 11.05 Uhr

Mannheim ab 11.13 Uhr - Stuttgart an 12.43 Uhr